

Voller Erfolg für die GSVer bei den OWL-Kurzbahn-Meisterschaften

– OWL-Kurzbahn-Meisterschaften am 3./4. Dezember 2011 in Lemgo –

Sieben GSVer traten in diesem Jahr bei den OWL-Kurzbahn-Meisterschaften in Lemgo an und flogen bei nahezu allen Rennen nur so durchs Wasser. Zusammen absolvierten sie insgesamt 34 Starts, wobei sie zu sage und schreibe zwölf neuen GSV-Alters-Rekorden und sieben weitere Bestzeiten schwammen. Mit drei OWL-Jahrgangstiteln, vier Vizemeisterschaften und sieben Bronzemedailles erhielten sie mit diesen starken Leistungen auch den verdienten Lohn.



Carla, Annika, Sara, Karolin, Niklas und Lisa (von links)

Einfach nur Bestzeit reichte Annika Kniepkamp (Jg. 1999) dabei zumeist nicht aus. Mehrfach schraubte sie ihre Bestzeiten gleich um mehrere Sekunden nach unten. Dies gelang ihr gleich bei ihrem ersten Start über die 200 m Freistil, wo sie mal so eben drei Sekunden schneller als exakt eine Woche zuvor schwamm. In 2:23,04 konnte sie sich somit in einem spannenden Zweikampf die Goldmedaille erkämpfen. Genauso wie ihre Endzeit bedeutete dabei auch ihre 100-m-Durchgangszeit von 1:09,16 einen neuen GSV-Alters-Rekord.

Im folgenden 200-m-Schmetterling-Rennen flog sie dann erneut geradezu durchs Wasser. So schraubte sie ihre Bestzeit um satte vier Sekunden auf 2:59,34 nach unten und gewann damit ihren zweiten OWL-Jahrgangstitel.

Eine kurze Verschnaufpause gönnte sie sich dann bei den verbleibenden zwei Rennen am Samstag. 1:20,67 über die 100 m Lagen reichten als zweite aber genauso zu einer weiteren Medaille wie 1:09,26 über die 100 m Freistil als dritte.

Am Sonntagmorgen wirkte ihr Wunderfrühstück aber erneut. Mit 2:47,98 über die 200 m Lagen verbesserte sie ihre Bestzeit und damit ihren GSV-Altersrekord um über fünf Sekunden und wurde damit OWL-Vizemeisterin. Einen Hauch schneller schwamm sie in 2:47,47 die 200 m Rücken, wo sie erneut einen GSV-Alters-Rekord aufstellte und sich die Bronzemedaille erschwimmen konnte. Bei ihrem siebten Start am Sonntagnachmittag schwamm sie dann nochmals wie die Feuerwehr und verbesserte sich über die 100 m Schmetterling um vier Sekunden auf 1:19,73, was erneut Bronze und GSV-Alters-Rekord bedeutete.

Weitere Medaillen bei den 1999erinnen konnten sich Karolin Oltmanns und Lisa Offers erkämpfen. So schwamm am Samstagnachmittag Lisa in neuem GSV-Alters-Rekord von 3:11,11 zur Silber und Karolin in 3:13,70 zu Bronze über die 200 m Brust.

Noch erfolgreicher endete am Sonntagnachmittag das 100-m-Brust-Rennen für Karolin. Hier wurde sie in neuer GSV-Alters-Rekord-Zeit von 1:28,60 OWL-Jahrgangsmeisterin, während Lisa in 1:31,39 vierte wurde.

Darüber hinaus schwamm Lisa die 100 m Rücken in 1:25,82 (Platz 7), die 200 m Rücken in 3:09,73 (Platz 10) und die 200 m Lagen in 3:09,14 (Platz 11) und Karolin die 200 m Schmetterling in 3:34,89 (Platz 8), die 100 m Lagen in 1:25,92 (Platz 9) und die 200 m Lagen in 3:05,00 (Platz 10).



Karolin



Sara

Drei Bronzemedailles konnte sich Sara Schießl (Jg. 1997) erschwimmen. Diese gewann sie über die 200 m Freistil in 2:21,95 (GSV-Alters-Rekord), über die 200 m Brust in 3:05,00 und über die 200 m Lagen in 2:43,00 (GSV-Alters-Rekord). Zudem wurde sie jeweils fünfte über die 100 m Rücken in 1:14,09 (GSV-Alters-Rekord), über die 100 m Lagen in 1:16,82 (GSV-Alters-Rekord), über die 200 m Rücken in 2:41,62 und über die 100 m Brust in 1:27,22. Eine weitere Urkunde gewann sie schließlich noch über die 100 m Freistil als sechste in 1:07,02.

Niklas Doll (Jg. 1999) konnte sich bei seinen beiden Starts so stark verbessern, dass er über die 200 m Lagen in 2:59,92 als fünfter erstmals unter drei Minuten anschluss und über die 200 m Brust in 3:16,79 sogar die Silbermedaille erschwimmen konnte.

Zum ersten Mal konnte sich Melina Bultmann (Jg. 1999) für Titelkämpfe auf OWL-Ebene qualifizieren. In 2:45,45 konnte sie in Lemgo dann ihre Bestzeit nochmals steigern und wurde so vierzehnte.

Gleich drei Mal schwamm Carla Beckmann (Jg. 1984) in der offenen Klasse auf den vierten Rang. So verfehlte sie sowohl über die 200 m Schmetterling in 2:31,94, als auch über die 400 m Lagen in 5:41,45 und die 400 m Freistil in 4:53,91 das Siegertreppchen um jeweils einen Platz. Zudem wurde sie siebte über die 100 m Schmetterling in 1:09,69, achte über die 200 m Freistil in 2:17,23 und zehnte über die 50 m Schmetterling in 0:31,95.